



Deutscher Curling – Verband e.V. • Am Kobelhang • D-87629 Füssen

PRESSEMITTEILUNG

Curling-WM der Frauen in Swift Current, Kanada

6:3-Sieg über Kanada – Deutschland im WM-Finale

Die deutschen Curling-Damen schaffen die Sensation und ziehen seit dem WM-Sieg 1988 wieder in ein WM-Endspiel ein.

In einem ausgeglichenen Spiel standen die Deutschen Curling-Damen zu Beginn unter Druck, ließen die favorisierten Kanadierinnen jedoch nicht davonziehen.

Beim Spielstand von 2:3 im neunten End drehten die Damen vom SC Riessersee den Spieß jedoch herum und setzten die kanadischen Damen aus Winnipeg mit offensivem Spiel unter Druck.

Ein völlig misslungener Legestein der kanadischen Spielführerin Jennifer Jones brachte den deutschen Curling-Damen ein Viererhaus zur vorentscheidenden 6:3-Führung ein.

Völlig konsterniert von diesem Fehler gelang den Kanadierinnen im abschließenden 10. End kein weiterer Stein – der 6:3-Sieg der deutschen Curling-Damen war perfekt.

Deutschland zieht damit direkt in das WM-Finale am Sonntag, 28. März, 15:00 Uhr, ein.

Der Gegner wird morgen um 17:00 Uhr im Halbfinale zwischen Kanada und dem Gewinner der Partie Schottland gegen Schweden ermittelt.

„Es fühlt sich einfach nur gut an, solch ein Spiel zu gewinnen. Wir sind dran geblieben, und als Jennifer Jones nervös wurde, haben wir unsere Chance genutzt. Jetzt wollen wir natürlich auch ganz oben stehen“, sagte eine glückliche Andrea Schöpp nach dem Spiel.

„Unglaublich - Finale! Das Gefühl ist in Worten nicht zu beschreiben. Es war immer mein Traum in einem WM-Endspiel zu stehen. Jetzt habe ich es geschafft. Und das auch noch in Kanada“, meinte Mélanie Robillard nach dem Spiel.



DEUTSCHER CURLING – VERBAND e.V. (DCV)

Am Kobelhang • 87629 Füssen

Tel. 08362/300177 Fax. 08362/300178 • <http://www.curling-dcv.de> • info@curling-dcv.de
Raiffeisenbank Füssen • Kto 71 900 • Blz 733 698 78
Steuer-Nr. 125/107/60504

Seite 2 von 2

„Das Team hat verdient gewonnen. Jetzt machen wir erst mal eine kleine Flasche Schampus auf. Die Magnum gibt es dann hoffentlich am Sonntag“, meinte Sportdirektor Ralph Schneider nach dem Spiel.

Deutschland spielte in der Besetzung Andrea Schöpp (Skip), Mélanie Robillard (Third), Monika Wagner (Second) und Corinna Scholz (Lead).

Deutscher Curling-Verband e.V.

Ralph Schneider
sportdirektor@curling-dcv.de

26. März 2010